



Zollprozesse im SAP-System abwickeln.

Am 1. April 2010 wurde die VAR-Regelung (Vereinfachte Ausfuhrregelung) für Grosseexporteure durch das neue, stark an die EU angepasste Verfahren e-dec Export ersetzt. Mit der Lösung M.IDEE erstellen Sie einfach und schnell Ausfuhrzollanmeldungen. Kommunizieren Sie elektronisch via EDI mit dem Zoll. Dokumentieren Sie alle Ausfuhrvorgänge.

Dies alles integriert in Ihrem SAP-System als Add-On ohne Erweiterung der IT-Infrastruktur.

Erfahren Sie auf den folgenden Seiten mehr über die Details und Vorteile von M.IDEE.

Process.

Zollprozesse vereinfachen und beschleunigen.

Im Rahmen der Einführung von e-dec Export (IDEE) und der Ablösung der vereinfachten Ausführregelung für Grosseexporteure per 1. April 2010 kommen wesentliche Neuerungen auf Unternehmen zu.

Durch das e-dec Export (IDEE) Verfahren hat der Zoll die Zollprozesse auch in der Schweiz automatisiert und vereinfacht. Das kostentreibende Papieraufkommen



wird drastisch reduziert. Fehlerquellen und Manipulationsmöglichkeiten werden eliminiert. Die Transparenz der Warenflüsse steigt.

Seit Anfang 2009 können Warenausfuhren an allen Ausgangszollstellen der Schweiz mit dem IT-Verfahren

e-dec Export abgewickelt werden. Für die Übermittlung der Daten auf elektronischem Wege ist eine Registrierung als Exporteur Pflicht.

Einsteigen und Kosten sparen.

Immer mehr Firmen steigen auf das neue Verfahren um. Das gilt auch und insbesondere für Unternehmen mit SAP-Systemen. Eine frühzeitige Implementierung erlaubt es, die Einsparungspotentiale schnellstmöglich zu realisieren.

M.IDEE nutzen.

M.IDEE von Mercoline unterstützt die Zoll- oder Export-Fachabteilungen der Unternehmen bei der Abwicklung von Exporten.

So funktioniert M.IDEE: Alle erforderlichen Daten werden aus einer Reihe von Quellen gesammelt. Standardmässig sind das Rechnungen und Lieferscheine. Transportaufträge und weitere Belege sind durch die Architektur leicht implementierbar. Anschliessend werden sämtliche Daten direkt in eine Ausfuhrzollanmeldung (AZA) übernommen. Der Anwender in der Fachabteilung ergänzt die eventuell noch fehlenden Informationen und veranlasst die Übermittlung der AZA an den Zoll.

Gute Gründe für M.IDEE.

Compliance sichern.

Die Mercoline-Lösung ist für den Einsatz in der Schweiz zugeschnitten. Sie erfüllt die gesetzlichen Anforderungen, die an eine e-dec Export Zoll-Anwendung gestellt werden.

Prozesskosten reduzieren.

Mit Hilfe der Software können je nach Ausgangssituation bis zu 75% der Zeit eingespart werden, die bei dem bisherigen papier-gestützten Verfahren anfällt.

Ebenso werden die Ausgangsbestätigungen (elektroni-

sche Veranlagungsverfügungen, eVV) direkt vom Zoll für den Ausfühler bereitgestellt. Damit entfällt die papiergestützte Verwaltung der Ausfuhrbestätigungen. Stammdaten müssen nicht mehrfach gepflegt bzw. synchronisiert werden.

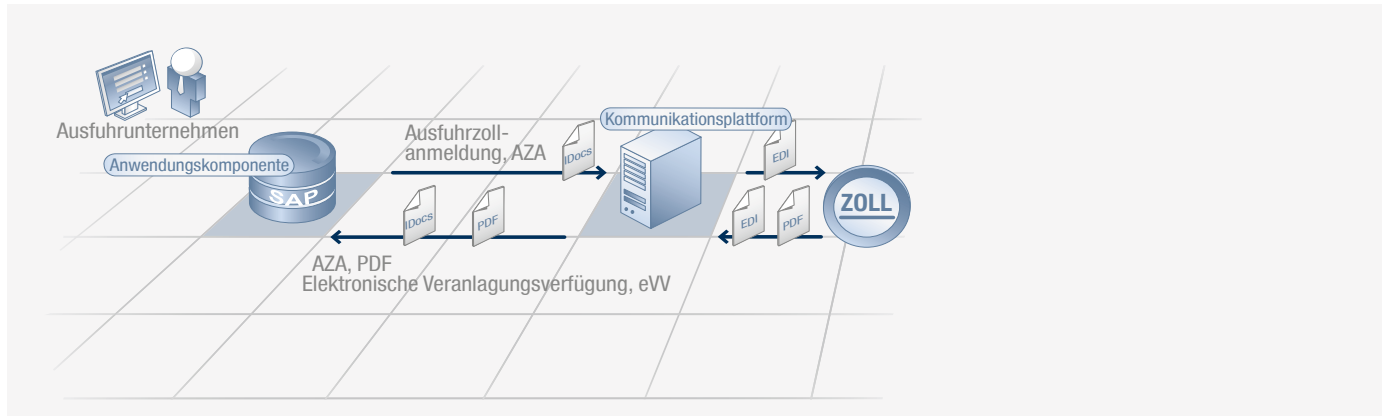
Unabhängigkeit erhöhen.

M.IDEE macht unabhängig vom Standort und den Öffnungszeiten des nächstgelegenen Zollamts.

Architektur vereinfachen.

Da die Anwendung direkt in das SAP-System des Anwenders integriert ist, reduziert sich die Anzahl der Schnittstellen zu externen Systemen. Das schafft Sicherheit in Bezug auf Stammdatenmanagement, Be-

Administrationsaufgaben und beschleunigt den ROI von M.IDEE im Vergleich zu anderen Lösungen. Andere Anwendungen können über Schnittstellen angebunden werden. Bei Verwendung der Mercoline-Lösung werden



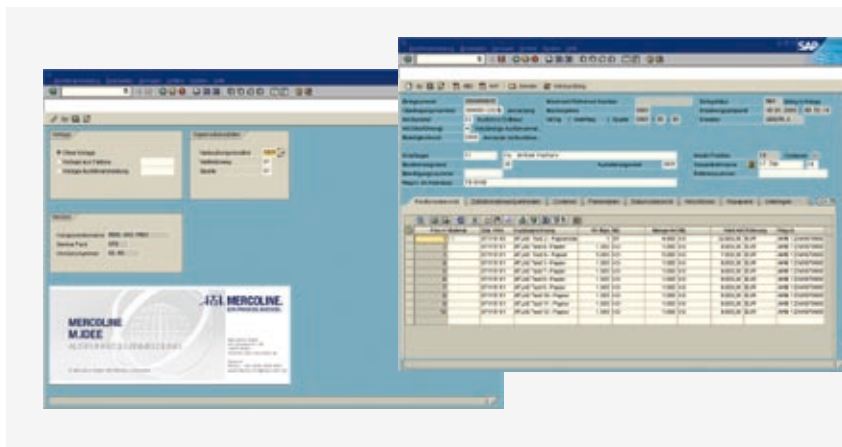
nutzerechtigungen oder Archivierung. Das Arbeiten in der gewohnten SAP-Arbeitsumgebung ermöglicht eine schnelle Einarbeitungszeit für die Anwender. Als Add-On in Ihrem SAP-System erweitern Sie den Funktionsumfang Ihrer IT-Infrastruktur ohne die Einführung weiterer Komponenten oder Plattformen. Dies reduziert

Medienbrüche vermieden und Informationen direkt aus den Vorsystemen übernommen. Mit dem leistungsfähigen Monitoring der Anwendung behalten Anwender den Überblick über ihre Zollprozesse.

Anwenderfreundlich arbeiten.

M.IDEE unterstützt Anwender schon von Anfang an: die Ausfuhrzollanmeldung kann mit den Rechnungsdaten oder weiteren Stammdaten vorgefüllt werden. Es kann aber auch eine bereits bestehende AZA als Vorlage verwendet werden. Eine Anmeldung ist auch weiterhin ganz „von Hand“ im System erstellbar. Die Integration in den

SAP-Belegfluss ermöglicht wie vom Zoll gefordert den direkten Zugriff auf die Quellbelege. Plausibilitätsprüfungen verhindern schon bei der Erfassung viele Unstimmigkeiten. Sie verbessern damit die Kommunikation mit dem Zoll.



M.IDEE in der Praxis



LM Partners AG bietet Ihnen ganzheitliche Beratung und Betreuung im SAP-Umfeld. Wir sind entlang der gesamten Wertschöpfungskette von SAP-Projekten tätig. Unser Leistungsspektrum reicht von SAP-Consulting und -Projektmanagement über die Konzeption, Implementierung, Programmierung und Einführung von komplexen Lösungen. Zudem ergänzen wir mit eigenen Produkten das SAP-Angebot.

Wir verfügen über eine langjährige Erfahrung in der Implementierung und Optimierung von SAP-ERP-Systemen. Durch ausgewiesene Consulting- und Development-Kenntnisse realisieren wir Ihre Anforderungen.

Wir sind Ihr Ansprech- und Vertragspartner, wenn Sie M.IDEE in der Schweiz einführen möchten. LM Partners berät, implementiert die Lösung bei Ihnen und steht Ihnen im Supportfall zur Verfügung.

LM Partners AG
Binnigerstrasse 112
CH-4123 Allschwil (Basel)
+41 (0) 61 411 37 36
Internet: www.lm-partners.ch



Mercoline ist Spezialist für passgenaue, schnell einsetzbare IT-Lösungen entlang der Supply Chain und Hersteller von M.IDEE.

Lösungen der Mercoline werden mit der SAP Business Suite genutzt, so z. B. in den Bereichen Transport-Management, Zollabwicklung, Sanktionslistenprüfung, B2B-Integration oder e-Invoicing.

Unternehmen aus allen Branchen vertrauen auf Mercolines Software und Services und schätzen deren überzeugendes Kosten-Nutzen-Verhältnis.

